

Dunkle Straßen-, Wege- und Dachbeläge tragen bei intensiver Sonneneinstrahlung dazu bei, dass sich die Bausubstanz stark erhitzt. Das bekannteste Beispiel ist der hallesche Marktplatz, der in den heißen Sommermonaten eine der größten Wärme- bzw. sogar Hitzeinseln in der Stadt ist.

Ich rege daher an, dass die Stadtverwaltung bei eigenen Bauprojekten Dächer nach Möglichkeit in sogenannte „cool roofs“ umwandelt sowie künftig wärmereflektierende Baumaterialien für den Straßen- und Wegebau oder für Dächer verwendet und dass die Stadt bei Bauvorhaben Dritter ebenfalls darauf hinwirkt, dass wärmereflektierende Materialien verwendet werden.

gez. Dr. Silke Burkert  
Stadträtin  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)